

# Mein persönliches Credo

(das selbstverständlich nicht den Anspruch hat, für irgendjemanden verbindlich zu sein)

Ich glaube an den Menschen  
Den Schöpfer der Kunst  
Und Entdecker unbekannter Welten.

Ich glaube an die Evolution  
Des Wissens und des Mitgefühls  
Der Weisheit und des Humors.  
Ich glaube an den Sieg  
Der Wahrheit über die Lüge  
Der Erkenntnis über die Unwissenheit  
Der Phantasie über die Engstirnigkeit  
Und des Mitleids über die Gewalt.

Ich verschließe nicht die Augen  
Vor den Schrecken der Vergangenheit  
Dem Elend der Gegenwart  
Den Herausforderungen der Zukunft  
Aber ich glaube  
Dass wir bessere Wege finden werden  
Um das Leid zu vermindern  
Die Freude zu vermehren  
Und das Leben zu bewahren.

Ich glaube an den Menschen  
Der die Hoffnung der Erde ist  
Nicht in alle Ewigkeit  
Doch für Jahrtausende  
(Amen)\*.

\*) Dieses "Amen" ist selbstverständlich nicht im Sinne eines dogmatischen "So ist es!" gemeint, das jede Diskussion unterbinden will. Es ist vielmehr im Sinne eines hoffnungsvollen "So möge es sein" gedacht.

Quelle: Buch "Hoffnung Mensch", von Philosoph Michael Schmidt-Salomon, Piper Verlag